

Lebenslauf Yuko Ishikawa (Langversion)

Yuko Ishikawa wurde 1974 in Tokyo, Japan geboren und begann im Alter von 4 Jahren Geige zu spielen. Mit 15 Jahren ging sie als Stipendiatin der Idyllwild Arts Academy in die USA. Sie studierte in Los Angeles bei Abram Shtern und Alexander Treger (UCLA, Bachelor of Arts mit Magna cum laude). 1996 setzte sie ihr Studium fort bei Mauricio Fuks (Indiana University in Bloomington, Master of Music), dem sie drei Jahre lang assistierte u.a. auch in der Internationalen Sommerakademie Mozarteum in Salzburg (1999).

Sie nahm an Meisterkursen bei P. Zukerman, P. Amoyal, V. Pikaisen, S. Rosenberg, C. Wicks und anderen teil. Ihr Kammermusik-Studium absolvierte sie bei R. Dubinsky vom Borodin Quartett und K. Ikeda vom Tokyo Quartet. Neben der "modernen" Violine studierte sie auch Barockvioline bei Stanley Ritchie und Simon Standage. Während des Studiums in Bloomington war sie als Konzertmeisterin des Owensboro Symphony Orchester tätig und wirkte als Solistin im Vivaldi vier Jahreszeiten.

Nach Anstellungen in deutschen Orchestern begann sie 2003 ihre Tätigkeit als 1. Geigerin im Sinfonieorchester St. Gallen. Sie lebt seitdem in der Gallus-Stadt und hat zwei Kinder im Teenageralter, die auch musizieren. Neben ihrer Tätigkeit im Sinfonieorchester widmet sie sich mit Leidenschaft der Kammermusik. Sie ist in vielen Kammermusikformationen (Duo mit Klavier, Streich Duo bis Oktett, Klavier Trio bis Quintett, und auch mit Bläserinstrumente) tätig: Konzerte, Internationale Musikfestivals, CD&DVD-Aufnahmen.

Über ihre Interpretation des Sextetts "Souvenir de Florence" von P.I. Tschaikovsky schrieb die Westfälische Rundschau: "... erlesene Kammermusik, eine ideal übereinstimmende Partnerschaft, welche die Schönheit der Werke in ihrer ganzen Grösse erfasste und Tonschönheit und Stimmungsgehalt vermittelte...der samtene Klang ging den Zuhörern wohligh ins Ohr...Tonschönheit und Innigkeit waren besondere Merkmale...der edle Ton der 1. Geigerin blieb noch lange im Ohr..."